



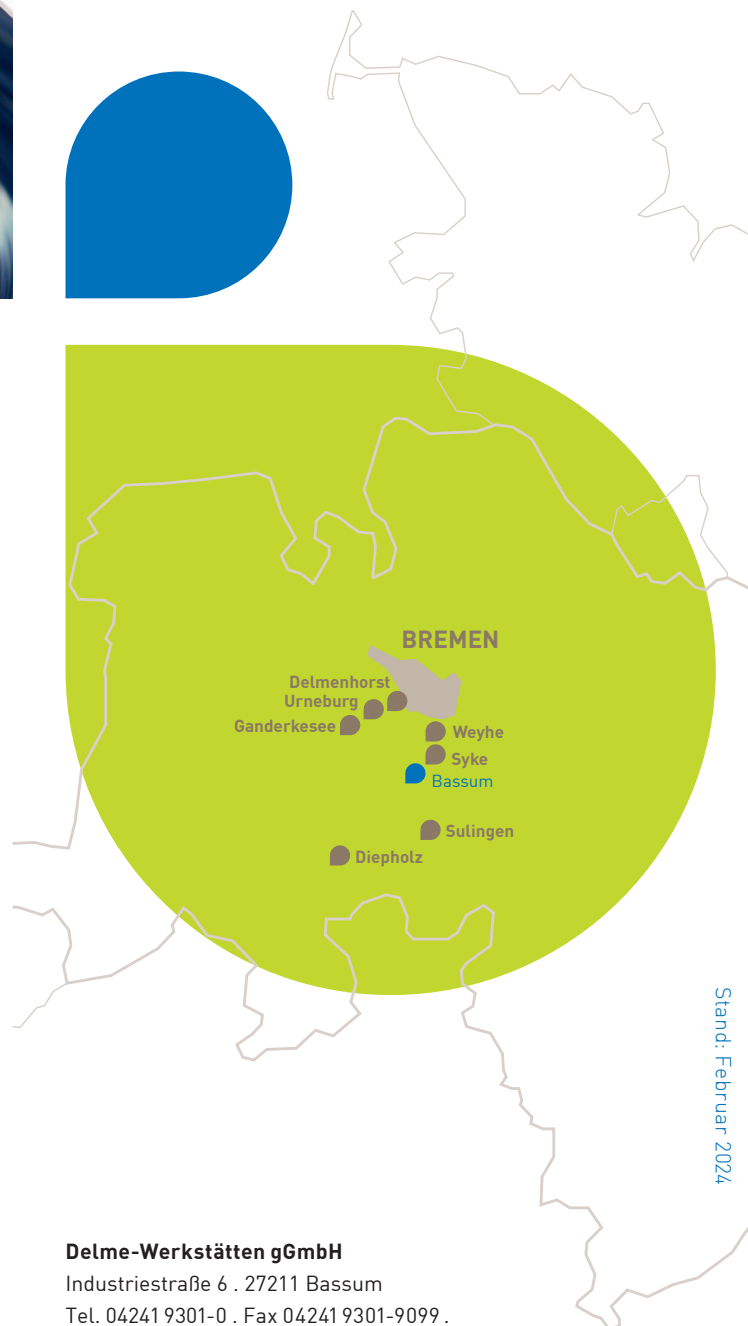
BERUFSBILDUNGSBEREICH

ARBEITSBEREICH (WFBM ODER WID)

TAGESFÖRDERSTÄTTE

ANGEBOTE BIETEN WIR IN
DEN BEREICHEN:

- AKTENVERNICHTUNG
- BÜRODIENSTLEISTUNGEN
- DELMESHOPS
- DELMESHOP ONLINE
- ELEKTROMONTAGE/KABELKONFEKTION
- ENTSORGUNGSFACHBETRIEB
- GARTEN- UND LANDSCHAFTSPFLEGE
- GASTRONOMIE (DELCASY, DELSUL, DW-BISTRO)
- GEMEINSCHAFTSVERPFLEGE
- MANUFAKTUREN
(HONIG, KAFFEE, KERZEN, KERAMIK, TEXTIL)
- METALLVERARBEITUNG
- MONTAGE
- NÄHEREI
- TISCHLEREI
- VELO – DIE FAHRRADWERKSTATT
- VERPACKUNG
- WÄSCHEREI



Stand: Februar 2024

Delme-Werkstätten gGmbH
Industriestraße 6 . 27211 Bassum
Tel. 04241 9301-0 . Fax 04241 9301-9099 .
E-Mail info@delme-wfbm.de

www.delme-wfbm.de

TEILHABE
ERMÖGLICHEN



Q

QUALITÄT,
VON
MENSCHEN GEMACHT.

WIR MACHEN DAS,
WAS WIR KÖNNEN

DER WEG ZU UNSEREN TEILHABE-ANGEBOTEN

SIE MELDEN SICH EINFACH BEI UNS

und wir lernen uns kennen!



Nach kurzem Kennenlernen ermöglichen wir Ihnen Hospitationstage oder Praktika in unseren Standorten. So können Sie prüfen, ob wir die richtige Einrichtung mit dem passenden Angebot für Sie sind.
Die Dauer des Praktikums kann situativ angepasst werden.

WOLLEN SIE ZU UNS KOMMEN,

dann stellen Sie einen Antrag auf Teilhabe am Arbeitsleben beim zuständigen Leistungsträger (z. B. Agentur für Arbeit; Deutsche Rentenversicherung oder dem Landkreis ihres Wohnortes)
Hierzu beraten wir gerne!



Der entsprechende Leistungsträger bespricht mit Ihnen, was Sie für Ziele verfolgen wollen, und macht mit Ihnen einen Plan. Diese Planung wird an uns weitergegeben, damit wir wissen, welche Ziele sie anstreben und gemeinsam mit uns verfolgen wollen.
Während der gesamten Zeit bei uns prüft der Leistungsträger in regelmäßigen Abständen, ob Ihr Plan und ihre verschiedenen Ziele für Sie noch passend sind und weiterverfolgt werden sollen. Gibt es Änderungswünsche, wird der Plan angepasst.

HABEN SIE NOCH NIE GEARBEITET,

starten sie bei uns im Eingangsverfahren.



In diesen ersten 3 Monaten des sogenannten Eingangsverfahrens finden wir gemeinsam mit Ihnen heraus, was Sie schon alles können. Sie entscheiden, welche Berufsfelder Sie gerne ausprobieren möchten und in welchen Bereichen Sie dazu lernen möchten.

SIE WOLLEN NACH DEM EINGANGS- VERFAHREN WEITER MACHEN?

Dann starten wir mit dem Berufsbildungsbereich.



Der Bereich Berufliche Bildung der Delme gestaltet 24 Monate lang Lernprozesse und bereitet die Teilhabe am Arbeitsleben vor. Wir schaffen Lernbedingungen, in denen Sie über die praktische Arbeit mit Spaß und Freude Neues lernen, bestehende Kompetenzen ausbauen oder Altes wieder auffrischen können. Bei uns finden Sie heraus, welche Arbeit Sie später machen wollen und wo Sie arbeiten wollen. Auch eine Erprobung in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes unterstützen und begleiten wir. Gemeinsam mit Ihnen öffnen wir neue Türen in Ihre Zukunft und ermutigen Sie, hindurchzugehen.

UND WAS KOMMT NACH DEM BERUFSBILDUNGSBEREICH?

Eine Ausbildung?

Ein Start auf dem regulären Arbeitsmarkt?

Oder

Teilhabe am Arbeitsleben in einer unserer Standorte?

Oder

Eine Tagesstruktur in den Tagesförderstätte
in unseren Standorten?

Mit Hilfe unseres Fachbereiches Übergangsmanagement können direkt nach dem Berufsbildungsbereich Übergänge auf den regulären Arbeitsmarkt angestrebt werden. Ist dies (noch) nicht der Weg, der verfolgt werden soll, dann gibt es die Aussicht, in unseren Standorten Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen. Dort gibt es viele Fachgewerke, in denen Sie sich weiter erproben und qualifizieren können.
Von hier aus kann immer wieder der Weg verändert werden und ein Übergang z. B. auf den regulären Arbeitsmarkt gestartet werden.
Ist das alles nicht der Weg für Sie, dann gibt es darüber hinaus ein tagesstrukturierendes Angebot in den Tagesförderstätten.